

Sommerfest des Evang.-Luth. Diakoniewerks in Bischofswiesen

„Zukunft für die sozialen Angebote in der Region“ Vorbereitungen für Integration in das Augustinum in vollem Gang

Bischofswiesen. – Nach zweijähriger Corona-bedingter Pause hat das Evang.-Luth. Diakoniewerk in Bischofswiesen im Berchtesgadener Land am Mittwoch (27. Juli) ein großes Sommerfest mit Bewohnerinnen und Bewohnern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und zahlreichen Gästen gefeiert.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hätten die Herausforderungen der zurückliegenden Corona-Zeit mit hohem Engagement gemeistert, erklärte Heike Winkler, Vorständin des Diakoniewerks, darum sei es „eine Freude, dass wir jetzt wieder miteinander feiern können“. Belegschaft, Träger und Politik blieben gemeinsam gefordert, die Zukunft der sozialen Angebote in der Region für Kinder, Jugendliche und Senioren sicherzustellen, so Winkler. Das Zusammengehen des Diakoniewerks mit der Münchner Augustinum Gruppe sei dafür die richtige Perspektive.

Joachim Gengenbach, Vorsitzender der Augustinum-Geschäftsführung, bekräftigte die Übernahme des Diakoniewerks durch die Augustinum Gruppe. „Gemeinsam wollen wir die Einrichtungen in Kinder- und Jugendhilfe, Reha- und Seniorenangebote weiterentwickeln. Die Vorbereitungen sind auf den einzelnen Feldern in vollem Gange“, erklärte Gengenbach. Wie geplant soll das Diakoniewerk bis zum Jahresende als Tochtergesellschaft in die Münchner Augustinum Gruppe integriert werden. Bernhard Kern, Landrat des Berchtesgadener Landes, begrüßte das Engagement des Augustinum: „Das stärkt das soziale Netz in unserer Region“, sagte er beim Sommerfest.

Begonnen hatte der Tag mit einem festlichen Gottesdienst in der Insula-Kirche mit dem Traunsteiner Dekan Peter Bertram, Pfarrer Dr. Josef Höglauer, Diakon Markus Sellner und Pfarrer Bernhard Bielasik. Ihm folgte ein Weißwurst-Frühschoppen im Festzelt, untermalt von der „Gerer Musi“ und den Kindern des Insula-Kindergartens. Am Nachmittag feierten Bewohnerinnen und Bewohner sowie Frauen aus der laufenden Mütter-Vorsorgekur, unterhalten von der Jugendgruppe des „Gebirgstrachtenerhaltungsvereins D'Watzmanner“. Der Abend gehörte schließlich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit Live-Musik und Barbetrieb. Dabei wurden auch langjährige Beschäftigte geehrt, die bis zu 30 oder sogar 40 Jahre lang im Diakoniewerk arbeiten.

Foto: 220727-sommerfest-bischofswiesen-1.jpg

Landrat Bernhard Kern, Heike Winkler, Vorständin des Diakoniewerks, und Augustinum-Geschäftsführer Joachim Gengenbach beim Sommerfest (von links).

Foto: 220727-sommerfest-bischofswiesen-2.jpg

Feierlaune im Zelt mit der „Gerer Musi“. Fotos: Augustinum

(28.07.2022)